Zeitschrift: Romanica Raetica
Herausgeber: Societad Retorumantscha
Band: 15 (2005)

Artikel: Phrasenstrukturen des Unterengadinischen
Autor: Kirstein, Boni
Kapitel: 73: Konjunktionsphrasen
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-858961

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

73. KONJUNKTIONSPHRASEN

Konjunktionen mit grosser Vorkommenshäufigkeit sind u. a. *cha* 'dass', *cur* 'wenn', *(s)co* 'als' und *scha* 'falls'.

73.1 Konjunktionsphrasen mit *cha*

In den häufigsten Konjunktionsphrasen fungiert die Form *cha* als Zentrum.

Dieser Form geht eine(s) der folgenden Formen (Wörter) voran:

ein Adverb
eine Präposition(alphrase)
ein Nomen
ein (non-finites) Verb (z. B. ein Gerundium)

Laut O. Peer (1962: 78) tritt *cha* „als integrierender Bestandteil aller subordinierenden Konjunktionen" auf. Diese können sein:

Temporal

apaina cha 'kaum dass'
ava(u)nt cha 'bevor'
pac davo cha 'kurz nachdem'

Lokal

ingio cha 'wo, wohin'
dingionder 'woher'
(eu sa dingionder ch'el vain 'ich weiss, woher er kommt')

Final

per cha 'dass, auf dass, damit'
(per chi giaja inandret 'damit es recht laufe')

Kausal

perche cha ‘da, weil’
sà cha ‘da, weil’
siand cha ‘da, weil’
(siand cha tuots san ‘da alle es wissen’)

Konzessiv

cumbain cha ‘obwohl, obschon’
schabain cha ‘obwohl, obschon’
(el vain schabain ch’el nun ha vöglia
‘er kommt, obwohl er keine Lust hat’)

Zu weiteren Konjunktionsphrasen, die mittels eines Adverbs gebildet werden, zählen:

ant cha ‘ehe (dass)’
bain cha ‘obwohl’
davo cha ‘nachdem (dass)’
subit cha ‘sobald (dass)’
tant cha ‘sodass’